

Gesellschaft für Neue Musik Oberschwaben e.V.

**Donnerstag, 30. September 2010**      **20 Uhr**

Figurentheater Ravensburg. Marktstraße 15  
Eingang Brotlaube/Gespinstmarkt

# TRIAGE modern music

Neue Musik aus Österreich, Deutschland und der Türkei

Frank Steckeler	Saxophone
Uwe Martin	Kontrabass
Christoph Indrist	Percussion
Gast:	
Uli Binetsch	Posaune

konzert des deutschen musikrates  
zeitgenössische**musik**  
■   ■■   ■   ■

---

Karten zu 12.- € Schüler/Stud. 6.- € an der Abendkasse

Tobias Schick  
\*1985  
Leitung: Murat Üstün  
Lichter der Nacht **UA**

Peter Herbert  
\*1960  
friendly fire

Bernhard Thomas Klein \*1967  
Delirium tremens **UA**

Posttraumatisches Musiktheater für Posaune,  
Tenorsaxophon, Vibraphon und Kontrabass. Für Uli  
Binetsch (Posaune) und das Ensemble Triage

Satzbezeichnungen:

1. Delirium
2. Masse und Verwandlung Nr. 1
3. Tremens
4. Masse und Verwandlung Nr. 2

-----Pause-----

M. Erhan Tanman  
\*1989  
Leitung: Murat Üstün  
A Phone Call **UA**

Ferhang Huseynov  
\*1949  
Das starre Lächeln

Murat Üstün  
\*1959  
Coq au vin

TRIAGE modern music

Nawid – diwaN, Westen trifft Osten. Von Dieter Lohr

Das Ensemble TRIAGE ist ein Ensemble für zeitgenössische Musik, das nur 60 Kilometer von Ravensburg entfernt beheimatet ist, nämlich in Dornbirn. Dieser geographische Aspekt findet sich im Programm wieder: Werke von Komponisten aus Vorarlberg, Oberschwaben und – der Türkei. Den Kontakt zur türkischen Musik fand TRIAGE durch den in Izmir geborenen Komponisten Murat Üstün, der an der Musikschule Dornbirn unterrichtet. Seine Musik bewegt sich zwischen türkischer Volksmusik und der westlichen Moderne und ist stark von rhythmischen Gestaltungsmustern geprägt. Üstün erzählt gerne fantasievolle musikalische Geschichten. Welche Geschichte hinter seinem Werk „Coq au vin“ steckt, das er für den Posaunisten Uli Binetsch und das Ensemble TRIAGE schrieb, wird das Publikum beim Konzert erfahren. Ein Austauschkonzert in der türkischen Mittelmeerstadt Adana führte vor vier Jahren zu weiteren Kontakten; einer davon zum Komponisten Ferhang Huseynov, der für das Trio „Das starre Lächeln“ schrieb. Der junge Istanbul-Komponist M. Erhan Tanman schrieb dann für TRIAGE das Stück „A Phone Call“, das in Ravensburg seine Uraufführung erleben wird.

Zwei weitere Uraufführungen stehen auf dem Programm: Vom erst 25-jährigen Tobias Schick aus Ochsenhausen, der bei Ernst Helmuth Flammer in Dresden Komposition studiert, erklingt erstmals sein neuestes Stück „Lichter der Nacht“. Bernhard Thomas Klein wurde 1967 in Marktoberdorf im bayerischen Allgäu geboren und lebt heute in Kißlegg. Für seine Kompositionen wurde er mit einigen Preisen ausgezeichnet, darunter mit dem Kompositionspreis 50+ des Deutschen Musikrats. In seinem neuesten Werk für Posaune, Vibraphon, Saxophon und Kontrabass befasst er sich mit den Erscheinungsformen der Krankheit Delirium tremens (Entzugsdelirium) nach dem Text „Masse und Macht“ von Elias Canetti. Die einzelnen Sätze sind mit Regieanweisungen für Mimik und Körperhaltung versehen, die die dramatischen Symptome der Alkoholkrankheit unterstreichen. Eine tabuisierte Krankheit erscheint als Musiktheater auf der Bühne.

Vorarlberg wird vom Komponisten und Kontrabassisten Peter Herbert und seinem Stück „friendly fire“ vertreten. Der Stil seiner Musik bewegt sich zwischen Jazz und Moderne. Der Künstler selbst pendelt zwischen seinen fünf Wohnsitzen Bregenz, New York, Paris, Wien, Linz – und weil man das seiner Musik anhört, öffnet er damit ein weiteres Tor zur großen weiten (Musik-)Welt.

Und wer ist nun TRIAGE? Am Saxophon: Frank Steckeler, am Kontrabass: Uwe Martin, am Schlagzeug: Christoph Indrist und der Gast an der Posaune: Uli Binetsch. Alle Musiker spielen noch in den anderen Formationen mit, die von der Klassik bis zum Jazz und Rock reichen.

Mit diesem Konzert erfüllt die Gesellschaft für neue Musik Oberschwaben e. V. erneut eines ihrer wichtigsten Ziele – einerseits die Verankerung der zeitgenössischen Musik in der Region, andererseits die Vielseitigkeit der neuesten Musikrichtungen aufzuzeigen.